

Klimaschutz  
Sachbearbeiter/-in: Chantal Zinke

## VORLAGE

| Beratungsfolge                         | Sitzungstermin | Behandlung | TOP |
|--|----------------|------------|-----|
| Bau-, Verkehrs- und<br>Umweltausschuss | 05.10.2021     | öffentlich | 4   |

### Betreff:

Angebot PV-Anlagen auf kommunalen Liegenschaften

### Sachverhalt:

Im März 2021 wurde eine Potenzialliste der kommunalen Dachflächen zur Gewinnung von Solarenergie veröffentlicht. Es haben vier Gespräche mit potenziellen Interessenten stattgefunden. Eingereicht wurde insgesamt ein Angebot, welches von dem kommunalen Unternehmen „Bad Honnef AG“ (BHAG) erstellt wurde. Das Angebot umfasst zwei Varianten für fünf kommunale Dachflächen:

- Kita Höhenzwerge Oedingen
- Kita Arche Noah Oberwinter
- Turnhalle Grundschule St. Martin Remagen
- Mehrzweckhalle Unkelbach
- Feuerwehrgerätehaus Remagen

Bei beiden Varianten pachtet die BHAG die kommunale Dachfläche an und zahlt eine jährliche Pacht an die Stadt Remagen. Für Variante eins mietet die Stadt Remagen die Anlagen zurück und kann als Betreiberin den Strom zum Eigenverbrauch nutzen und ggf. Reststrom in das öffentliche Netz einspeisen und die Vergütung beziehen.

Bei Variante zwei bleibt die BHAG Betreiberin der Anlage und verkauft den produzierten Strom zu einem für 20 Jahre festgelegten Betrag von 30 Cent/kWh an die Stadt Remagen. Der überschüssige Strom wird von der BHAG eingespeist und sie erhält die Vergütung.

Die eingesetzten PV-Module haben eine Herstellergarantie von 30 Jahren. Bei einer erfolgreichen Umsetzung, wäre das Modell für weitere kommunale Dachflächen erweiterbar.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Anlage 2

Beschlussvorschlag:

Offen

Anlage/n:

Anlage 1: Angebot zur Errichtung von PV-Anlagen auf kommunalen Dachflächen mit Beispielrechnung

Anlage 2: Eigene Berechnungen des Angebotes

Remagen, den 21.09.2021



---

B. Ingendahl  
Bürgermeister



---

C. Zinke  
Stabsstelle Klimaschutz